

Fürs professionelle Farbmanagement: NEC SpectraView LCD2690

von *Redaktion photoscala*

Veröffentlicht: 15.03.2007 - 15:45



NEC erweitert die Reihe der hardwarekalibrierbaren SpectraView-Monitore um das Modell LCD2690 (2099 Euro) - den Bildbearbeitungs-Profi im 26-Zoll Wide-Format, der laut Hersteller 91 Prozent des NTSC- und 95 Prozent des Adobe-RGB-Farbraumes exakt darstellt:

NEC Pressemeldung:

NEC Display Solutions erweitert hardwarekalibrierbare SpectraView Serie

NEC SpectraView LCD2690 Bildbearbeitungs-Profi im 26-Zoll Wide-Format

München, 12. März 2007 Für professionelle Bildbearbeitung und zwar im Wide Format bringt NEC Display Solutions ein neues LCD-Display auf den Markt. Der NEC SpectraView 2690 wurde für Anwendungen aus dem Bereich Farbmanagement wie Bildbearbeitung, Grafik und Druckvorstufe entwickelt und erlaubt ergonomisches Arbeiten auf höchstem Niveau. Dank seines 26-Zoll Wide-Panels mit erweitertem Farbumfang und 16:10 Auflösung bietet er 20 Prozent mehr Bildfläche und eine über 23 Prozent größere Abdeckung des Adobe RGB- Farbraums im Vergleich (size, typ.) zu herkömmlichen 21-Zoll Monitoren Platz genug für zweieinhalb original große DIN A4 Seiten nebeneinander und zusätzliche Toolbars. Schrift und andere Details werden um 7,5 Prozent größer als auf einem 24-Zoll Display dargestellt. Speziell für den Einsatz im digitalen Print-Workflow entwickelt, dient er zur verlässlichen Simulation von Druckergebnissen im Softproof oder als zuverlässige Kontrolle von Farben und Layouts in der Mediengestaltung. Und damit nicht genug: Zusätzlich verbesserte Features sowie eine beschleunigte Reaktionszeit machen den SpectraView 2690 zum wahren Wunschkandidaten unter den hardwarekalibrierbaren Displays.



Die speziell für den Farbmanagement-Bereich entwickelte LCD-Serie **SpectraView** hat NEC Display Solutions nun um ein weiteres Modell in 26-Zoll Wideformat ergänzt. Für noch mehr Vorteile im hochprofessionellen Segment wurde beim SpectraView 2690 die bekannte ColorComp-Funktion erweitert. Sie gewährleistet automatisch in verschiedenen Stufen die Gleichmäßigkeit der Farb-, Helligkeits- und Gammaverteilung über die gesamte Fläche des Displays. Dazu wird während der Herstellung jedes einzelne Panel hochpräzise und individuell vermessen und direkt in der Hardware des Gerätes optimiert. Für die aktive Optimierung werden die Betriebsdauer des Gerätes, die Temperatur sowie die Ausrichtung (horizontal oder vertikal) des Displays berücksichtigt. Für ideale Voraussetzungen bei der Arbeit im Bereich Pre-Press, DTP, Softproof oder allgemein farbkritischer Bildbearbeitung hat NEC Display Solutions den Farbraum des neuen SpectraView 2690 erweitert. 91 Prozent des NTSC- und 95 Prozent (Größenvergleich) des Adobe RGB-Farbraumes können nun exakt dargestellt werden.

Das innovative Feature X-Light Pro misst intern Farbe und Helligkeit und hält die eingestellten Werte über die Zeit durch automatische aktive Regelung konstant. Dazu befindet sich im Gerät ein Sensor, der die Werte misst und die aktuelle Temperatur berücksichtigt. So kann die Aufwärmphase verkürzt und eine stabile Performance sichergestellt werden. Ähnlich wie bei der LED-Backlight Technologie des NEC SpectraView Reference 21 sind somit optimale Farbdarstellung sowie beste Performance über die Lebensdauer des LCD-Displays garantiert. Gemäß der natürlichen Orientierung des menschlichen Sehvermögens in die Breite, entlastet das Wide Format den Benutzer und sorgt für ermüdungsfreies Arbeiten und zugleich für gesteigerte Produktivität, da mehrere A4-Seiten nebeneinander in original Größe plus zusätzlicher Toolbars und Menüleisten angezeigt werden können. Die Auflösung von 1920 x 1200 Bildpunkten bietet eine optimale Darstellung selbst kleinster Details. Weitere ergonomische Features erlauben eine angenehme Sicht auf den Monitor: Das Panel lässt sich um bis zu 35 Grad neigen und bis zu 150 mm in der Höhe verstellen. Der Bildschirm kann zudem um 90 Grad gedreht werden um zum Beispiel größere Dokumente im Originalformat zu betrachten. Das neue H-IPS A-TW Pol. Panel überzeugt mit sehr großen Einblickwinkeln von 178 Grad horizontal und vertikal, ohne den unerwünschten Color-Shift Effekt. So bleiben die Farben aus nahezu jeder Perspektive unverändert.

Nicht nur das Bildformat des NEC SpectraView 2690 bereitet professionellen Anwendern echtes Vergnügen. Bei der Videobearbeitung ist auch eine schnelle Reaktionszeit ein wichtiges Plus. Ein hohes Kontrastverhältnis sorgt für scharfe Kanten und klare Abgrenzungen der Farbfelder. So wurde bei der Entwicklung des neuen SpectraView 2690 die Reaktionszeit auf 8 ms (grey-to-grey) mit zusätzlicher RapidResponse-Technologie und der ausschaltbaren Overdrive-Funktion beschleunigt, der Kontrast auf 800:1 erhöht. Je nach Bedarf kann der User die Helligkeit auf einen Wert von bis zu 400 cd/m² einstellen.

SpectraView Profiler Software zur Hardwarekalibrierung

Für Hardwarekalibrierung sorgt die programmierbare 12-Bit Gamma Korrektur mit 12-Bit Look up-Tabellen, jeweils getrennt für die Farben Rot, Grün und Blau. Dies erlaubt die präzise Darstellung feinsten Tonwerte und Graustufen dank 4096 interner Farbstufen und damit einer noch genaueren Gradationsanpassung. Mit dem SpectraView 2690 wird auch die neue benutzerfreundliche SpectraView Profiler Software 4.1 mitgeliefert. Sie verfügt über einen neuen Kalibrierungs-Algorithmus und erlaubt es, unterschiedliche Gamma-Einstellungen und Kalibrierungsprofile zu erstellen und beliebig zu laden. Der Anwender kann individuelle Kalibrierungs-Parameter wählen und sie als Set abspeichern. Außerdem kann der Monitorweißpunkt eingestellt, aus anderen Messungen übernommen oder als nativer Monitorweißpunkt gewählt werden. Dadurch können mehrere LCDs unkompliziert aufeinander abgestimmt werden. Zusätzlich lassen sich auch Schwarz-Luminanz oder alternativ der Kontrastumfang einstellen, womit das Display an die Betrachtungsbedingungen in einem Normlichtkasten angepasst werden kann. Die automatische Hardwareeinstellung des JUST Normlichtkasten via SpectraView Profiler 4.1 Software ist ein weiteres innovatives Feature.

Auch mit der SpectraView Profiler 4.1 Software können Tabellen- und Matrixprofile erstellt werden. Die Kalibrierung kann mit Hilfe verschiedener Standardsensoren (Colorimeter und Spektrometer optional erhältlich) vorgenommen werden. Die neue Umgebungslichtmessung sorgt für die Einhaltung der Betrachtungs-Normen ISO-3664 und 12646.

Zukunftssicherheit und Total Cost of Ownership

Dank Ambix3™-Technologie garantiert der SpectraView 2690 höchste Flexibilität und Zukunftssicherheit. Der Anwender kann so zwischen bis zu drei unterschiedlichen Signalquellen wählen. Die Advanced-NTAA Funktion (Advanced Non-Touch-Auto-Adjustment) sorgt anschließend für die automatische Kontrolle und Konstanz der vorgenommenen Einstellungen. Der SpectraView 2690 offeriert Anwendern zudem auch praktische Funktionen, die ein energiesparendes Arbeiten und niedrige TCO (Total cost of ownership) erlauben. Die Real Time Clock mit Scheduler programmiert das Ein- und Ausschalten des Monitors für jeden Wochentag individuell. So entfällt die lange Wartezeit vor dem Monitor während der Aufwärmphase. Auch der NEC SpectraView 2690 entspricht den aktuellen Standards und Normen wie ISO 13406-2, Energy Star 4.0, CE, TÜV GS, TÜV ERGONOMIE und TCO 03 Norm. Wie für alle SpectraView Modelle üblich wird für jedes einzelne Gerät die SpectraView Certified Zertifizierung mit dem individuellen Messprotokoll mitgeliefert.

Verfügbarkeit, Preis und Garantie

Das neue Modell SpectraView 2690 ist ab sofort zu einem Preis von EURO 2.099,- (inkl. 19% MwSt.) im Handel verfügbar. Zum Lieferumfang gehören die SpectraView Profiler Software auf CD, das individuelle Messprotokoll, Strom- und Signalkabel, ein umfangreiches Handbuch für Monitor und Software sowie die Installations- und Treiber-CD. Optional erhältlich ist eine kostenlose Blendschutzhaube. NEC Display Solutions Europe gewährt drei Jahre Garantie inklusive Hintergrundbeleuchtung.

Technische Daten SpectraView 2690

Bezeichnung: NEC SpectraView 2690

Display Typ: H-IPS A-TW Pol. (Horizontal IPS with Advanced True Wide Polarizer)

Einblickwinkel: 178 Grad horizontal und vertikal

Empfohlene Auflösung: 1920 x 1200 @ 60Hz

Helligkeit: 400 cd/m²

Kontrastverhältnis: 800:1

Reaktionszeit: 8 ms (Grey-to-Grey), 16 ms (white/black + black/white)

Anzahl der darstellbaren Farben: 16,77 Mio

ErgoDesign: Ja. Bis zu 150 mm höhenverstellbar.

Einstellmöglichkeiten: L-Shape-Buttons, OSD, NaViSet, NaViSet Administrator

Features: Schmalere Rahmen (18,8 mm), AmbiBright, A-NTAA (Advanced Non-Touch-Auto-Adjustment), EcoModes, TORO Design, RapidResponse mit Overdrive, RapidMotion, TileMatrix, TileComp, Power-Off timer, Self diagnosis, Hardwarekalibration und GammaComp: 12 bit LUT pro Farbe (Look up

table), 12 bit Gamma Korrektur X-Light Pro, ColorComp SpectraView Profiler

Software Features: L*-Kalibrierung (CIE-LAB L*Farbraum); Gamma, sRGB oder CIECAM02 Kalibrierung; iterativer Kalibrierungsprozess; Validierung der Profile; LUT-basierte 16-Bit-ICC-Profile (oder Matrix Profile); unterstützt diverse Messgeräte; Manuelle Weißpunkt- und Kalibrierkurven-Einstellung, Weißpunkt- und Graustufen-Kalibrierung (oder Kontrastverhältnis); Kontrolle der Umgebungslichtverhältnisse gemäß ISO 3446 & 12646; Chromatische Adaption; Universal Applikation (Mac und PC)

Anschluss: Ambix3TM (digital, analog, digital/analog)

Modellvarianten: schwarz

Zertifizierungen: CE, TÜV GS, TCO 03, TÜV ERGONOMIE, ISO 13406-2, Windows XP und Windows Vista Premium, SpectraView Certification

(thoMas)